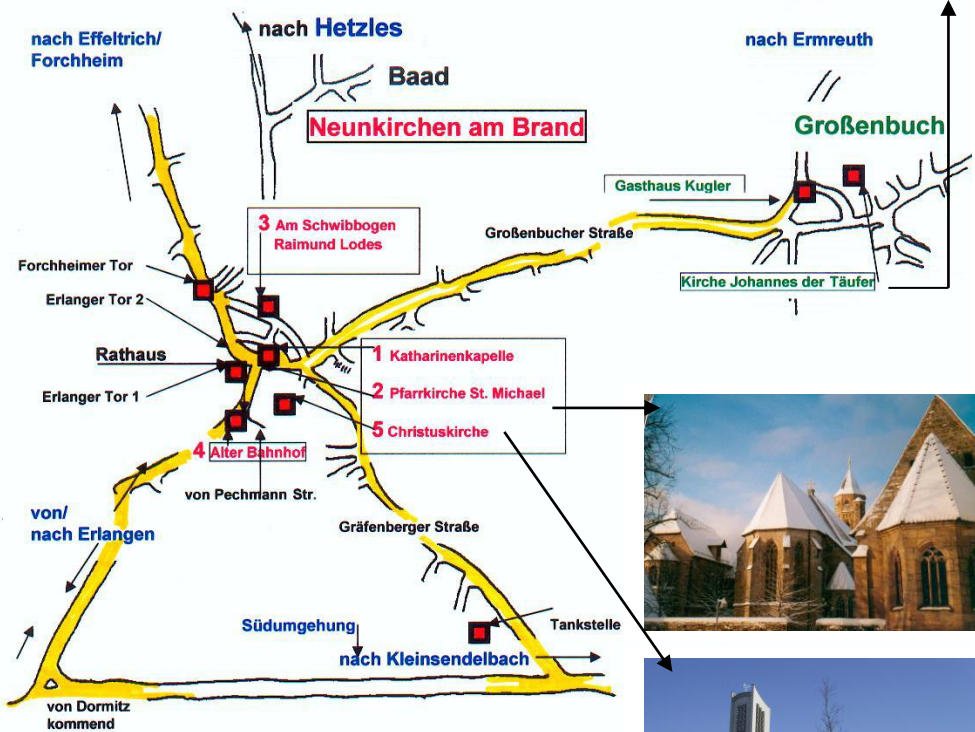


Parkplätze befinden sich bei der Schule und der Kirche

Laurentiuskirche



Zu Gruppenführungen außerhalb unserer Besichtigungszeiten wenden Sie sich bitte an:

Ernst Wölfel 09134 5026

Verantwortlich:
Krippenarbeitskreis Neunkirchen am Brand
Leitung: Ernst Wölfel
Fotos und Gestaltung: Ernst Wölfel
Druck: Druckerei Stengl OHG, Neunkirchen

Gestaltung
Offset- und
Digitaldruck
Weiterverarbeitung
Trauerbilder
Hüllendruck
Klebebindung

DIE DRUCKEREI
StEngl
SCHREIBWAREN OHG

Lotto-Toto
Geschenkartikel
Glückwunschkarten
Zeitschriften
Universalspapiere
Schul- und
Büroartikel

stengl@t-online.de · www.druckerei-stengl.de
Forchheimer Straße 25 · 91077 Neunkirchen am Brand
Telefon 09134/99820 · Telefax 09134/998282

34 Jahre Krippenausstellung in Neunkirchen am Brand, Großenbuch und Hetzles

2023/2024



Alle Krippen können am
Freitag, Samstag, 29./30.12.2023
Freitag, Samstag, 05./06.01.2024

von 11.00 bis 17.00 Uhr besichtigt werden.

Auf besonderen Wunsch können mit den Krippenverantwortlichen weitere Termine vereinbart werden (Adressen siehe letzte Seite).

Liebe Krippenbesucher und Krippenfreunde!

Als Bürgermeister und Vertreter der Gemeinden in denen die Krippenausstellung stattfindet, dürfen wir Sie bei uns willkommen heißen und Ihnen beim Besuch der **34. Krippenschau** in Neunkirchen am Brand, Großbuch und Hetzles viel Freude wünschen.

Die Ausgestaltung, der Formenreichtum und die Komposition in verschiedenen Landschaften und Zeitepochen der mit viel Liebe und Sorgfalt gestalteten Krippen, deuten und vertiefen das Weihnachtsgeheimnis, das Ereignis der Weltgeschichte schlechthin.



Möge die Krippenausstellung Ihnen als Betrachter ein Stück Glaubens- und Lebensfreude vermitteln, Inspiration sein, wieder zur Ruhe und Besinnung zu kommen. In diesem Sinne gratulieren wir den Ausstellern zu **34 Jahre Krippenschau!** Wir wünschen auch in diesem Jahr viel Freude und der Ausstellung viele interessierte Besucher.

**Ihnen allen eine gnadenreiche Weihnacht
und alles Gute für das Neue Jahr 2024**

Martin Walz
1. Bürgermeister, Neunkirchen am Brand

Michael Bayer
1. Bürgermeister, Hetzles

Neunkirchen am Brand

1 Katharinenkapelle

Den zentralen Punkt bildet eine Holzplastik unseres Malers und Bildhauers Felix Müller die von zwei Christbäumen im Chor der Kapelle eingerahmt wird. Die ca. 20 Krippen zeigen Szenen aus verschiedenen Ländern und Regionen.



2 Pfarrkirche St. Michael

Die Barockkrippe wurde generalüberholt. Die Stallungen sowie die Krippe wurden mit ca. 3.500 handgefertigten und bemalten Ziegeln neu gedeckt. Die sehr alten holzgeschnitzten Figuren wurden restauriert u. wieder im orientalischen Stil bekleidet und bemalt.



3 Am Schwibbogen, Raimund Lodes, Tel.: 1725



Fränkische Krippe, ca. 15 m², mit historischen Gebäuden aus Neunkirchen. Sie enthält ca. 700 alte Krippenfiguren aus Pappmachee und Elastolin, einen großen Dreikönigszug und einen schönen, alten Weihnachtsschmuck.



5 Christuskirche

Hier sehen Sie eine rustikale Holzrippe aus der Fertigung der Margarete Holzheimer mit stark stilisierten, 25 cm großen, groben, bunt bemalten Krippenfiguren. Sehenswert ist das Altarbild von Oskar Koller

Hetzles

Pfarrkirche St. Laurentius in Hetzles

Die Krippe mit ihren handgeschnitzten und in fränkischer Tracht angezogenen Figuren spiegelt das Dorfleben wieder. Der Hintergrund der Krippe zeigt das vom „Mühlgörgl“ gemalte Bild des Hetzleser Berges und der dörflichen Gebäude.



Feuerwehrhaus am Ortseingang von Hetzles

Interessant gestaltete Bauernkrippe mit ca. 85 Figuren aus Pappmachee. Sie stammen aus der Stiftung des ehemaligen Kreisheimatpflegers Max Kaupert



Großenbuch

Kirche Johannes der Täufer in Großenbuch

Krippe mit geschnitzten Figuren aus Oberammergau, beweglich, orientalisch bekleidet



Felix Müller Museum, Zehntspeicher Anton-von-Rotenhan-Str.2 Neunkirchen am Brand

Das Museum ist jeweils sonntags von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Gezeigt werden Skulpturen, Reliefs, sowie schwerpunktmäßig Gemälde und Aquarelle. Aktuelle Ausstellung: „Es ist ein Ros' entsprungen“, Der Ausstellungstitel zitiert das bekannte Weihnachtslied aus dem 16. Jahrhundert.